

„Wie reden wir miteinander?“ Kommunikation zwischen Frauen und Männern aus sozial- gesellschaftlicher Perspektive

3. GEMEINSAMER GENDER-FACHTAG DER ARBEITSKREISE
„FRAUEN UND SUCHT“ SOWIE „MÄNNER UND SUCHT“ IM FAS NRW

AM 5. MAI 2018 IN WUPPERTAL

REFERENTIN: DORIS HEINZEN-VOß, DUISBURG

Geschlechtsspezifische Rollenerwartungen

Frauen

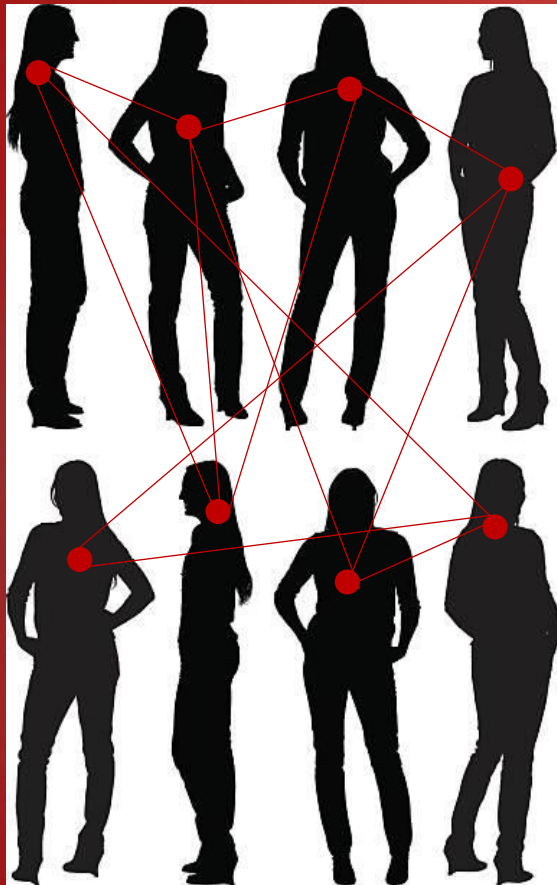
- ▶ Von Frauen wird erwartet, dass sie freundlich, einfühlsam, hilfsbereit, sozial umgangsfähig, sanft und anpassungsfähig sind.
- ▶ Emotionalität wird ihnen zugestanden, außer wenn es um aggressive Gefühle wie z.B. Wut oder Ärger geht
- ▶ Kommunikation, um Nähe und Gemeinschaft herzustellen und soziale Beziehungen aufrecht zu erhalten.

Männer

- ▶ Von Männern wird erwartet, dass sie aktiv, stark, durchsetzungsfähig sind und nach Leistung streben.
- ▶ Emotionalität wird ihnen eher in Form von Aggression zugestanden, ansonsten erwartet man Kontrolle über ihre (weichen) Gefühle.
- ▶ Kommunikation hat zum Ziel Hierarchien zu festigen und Machtpositionen auszubauen

Kommunikation als Orientierung

Frauen - Netzwerkorientierung



Männer - Hierarchieorientierung



Verbale Kommunikation

Männer

Machtstreben und Dominanzverhalten

- ▶ bestimmen Gesprächsthemen
- ▶ steuern Gesprächsverlauf
- ▶ führen mehr Themen ein als Frauen
- ▶ unterbrechen Frauen
- ▶ neigen dazu, Frauen verbal und nonverbal zu belehren und zu bevormunden
- ▶ ignorieren Redebeiträge von Frauen

Frauen

Unterwerfungsrituale

- ▶ in Gesprächen weniger aggressiv
- ▶ reden weniger
- ▶ werden häufiger unterbrochen
- ▶ setzen seltener Themen durch
- ▶ beginnen Redebeiträge häufig mit Fragen oder Anschluss-Wendungen
- ▶ verwenden häufiger den Konjunktiv
- ▶ unterstützen Männer häufiger verbal

Nonverbale Kommunikation



- ▶ asymmetrische, entspannte, offene Körperhaltung
- ▶ breitbeinige Posen
- ▶ raumeinnehmend z.B. durch Drohstaren, Aufblähen des Brustkorbs
- ▶ Gerade Kopfhaltung, lächeln seltener
- ▶ symmetrische, sich schmal-machende Körperhaltung
- ▶ Beine und Arme eng am Körper
- ▶ sich verkleinern, verniedlichen, zurückziehen
- ▶ Neigen den Kopf zur Seite, lächeln